

SikaFloor® ProSeal-22

Nachbehandlung und Versiegelung für Betonflächen

Beschreibung	SikaFloor ProSeal-22 ist eine 1-komponentige, transparente, lösemittelhaltige Versiegelung zum Nachbehandeln von frischem und altem Beton.
Anwendung	SikaFloor ProSeal-22 wird zum Einen als Verdunstungsschutz von frischen, monolithischen Betonplatten und Estrichen verwendet, zum Anderen als Frühimprägnierung. SikaFloor ProSeal-22 wird auch als Versiegelung von ausgehärteten Beton- oder Estrichflächen zur Staubbinding verwendet. Eine Reduktion des Eindringverhalten flüssiger Medien in die Beton- oder Estrichfläche wird ebenfalls erzielt.
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausgezeichneter Verdunstungsschutz und Wasserrückhaltevermögen ■ Verbesserung des Abriebwiderstandes ■ Reduziert das Eindringen flüssiger Medien ■ Schnell trocknend ■ Erhöhung der Betonoberfläche in Bezug auf die Chemikalienresistenz ■ Einfache Verarbeitung ■ Gute Haftung auf alten und neuen Betonoberflächen ■ Reduziert das Absanden bzw. zum Erzielen einer "staubfreien" Oberfläche
Atteste	
Prüfzeugnisse	ASTM C-309 ASTM-156 Typ 1
Produktdaten	
Art	
Farbton	Transparente Flüssigkeit. Nach der Applikation glänzend.
Lieferform	Gebinde zu 25 Liter Fass zu 200 Liter
Lagerung	
Lagerbedingungen / Haltbarkeit	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr ab Produktionsdatum bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C. Vor Frost schützen!



Technische Daten

Dichte	Ca. 0,9 kg/L	bei +20°C
Festkörpergehalt (Gewicht)	Ca. 22 %	

Systemdaten

Verarbeitungshinweise

Verbrauch	<u>Verdunstungsschutz:</u> lt. ASTM C-309 - 6 m ² je Liter
	<u>Imprägnierung:</u> für ausgehärtete Oberflächen je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 0,1-0,2 kg/m ² üblicherweise in 1 - 2 Arbeitsgängen.

Verarbeitungsbedingungen / Limiten

Untergrundtemperatur	Mindestens	+10°C
	Maximal	+30°C
Lufttemperatur	Mindestens	+10°C
	Maximal	+30°C
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal	80 %
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.	

Verarbeitungsanweisung

Verarbeitungsmethode	<u>Verdunstungsschutz:</u> Nach dem letzten Glättvorgang wird SikaFloor ProSeal-22 in einem geschlossenen Film aufgesprüht. Lösemittelbeständige Dichtungen verwenden! Applikation auch mit Roller, Pinsel oder kurzfloorigem Wischer möglich.
	<u>Ausgehärtete zementöse Oberflächen:</u> Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein, sowie fest, trocken und frei von absandenden Teilen und Verunreinigungen. Auftragen mit Roller, Pinsel oder kurzfloorigem Wischer. Aufgrund des unterschiedlichen Saugverhaltens sind zur Erhöhung der gewünschten Gleichmäßigkeit weitere Arbeitsgänge notwendig.

Gerätereinigung Arbeitsgeräte sofort mit Sika Verdünnung C reinigen.

Aushärtung		+10°C	+20°C	+30°C
	Begehbar	4 Std.	3 Std.	2 Std.
	Voll belastbar	24 Std.	20 Std.	16 Std.

Überarbeitbarkeit	Untergrundtemperatur	+10°C	+20°C	+30°C
	Überarbeitung mit sich Selbst nach	60 Min.	25 Min.	20 Min.


Bis 3 Wochen sofern die Oberfläche keine Verschmutzung aufweist.
Bei Überarbeitung mit diversen SikaFloor-Beschichtungssystemen muss SikaFloor ProSeal-22 mechanisch entfernt werden.

CE-Kennzeichnung **CE-Kennzeichnung DIN EN 13813:**
Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die

für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Estriche, die einen Beitrag zur Tragfähigkeit eines Bauwerks leisten, werden von dieser Norm nicht erfasst.

Details zur CE-Kennzeichnung sind dem Merkblatt "Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 13813" zu entnehmen.

SikaFloor ProSeal-22	
	
Sika Portugal – Produtos Construção e Industria SA Rua de Santarém – 113 Campo do Monte – Apartado 2768 PT-4401-601 Vila Nova de Gaia Portugal	
06 ¹⁾	
EN 13813-SR-B1,5	
Grundierung/Versiegelung (Systemaufbau gemäß Produktdatenblatt)	
Brandverhalten	NPD ²⁾
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand nach BCA	NPD
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde

2) NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt

**EU-Verordnung
2004/42 (Decopaint-
Richtlinie)**

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie):

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / h Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 750 g/L (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von SikaFloor SikaFloor ProSeal-22 im gebrauchsfertigen Zustand ist <750g/L VOC.

Sicherheits- vorschriften

Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

**Wichtige
Sicherheitshinweise**

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.at

Rechtliche Hinweise

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäss den Produktdatenblättern bis zum Verfalldatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter «www.sika.at» abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sika Österreich GmbH
Dorfstrasse 23
6700 Bludenz-Bings

Tel. +43 5552 6101 0
Fax +43 5552 6101 13
www.sika.at
info@sika.at

